

DKFM. FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

II-8385 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Z. 11 0502/151-Pr.2/89

Wien, 1. August 1989

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

3879/AB
1989 -08- 02
zu 3900 IJ

Parlament

1017 W i e n

Auf die schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Guggenberger und Genossen vom 7. Juni 1989, Nr.3900/J, betreffend Kritik an der Vergabepraxis von Lotto-Toto-Annahmestellen, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Derzeit betreiben 513 Banken und 3.165 Tabaktrafiken Lotto-Toto-Annahmestellen.

Zu 2. und 3.:

Die Österreichische Lotto-Toto-Gesellschaft m.b.H. ist ein privat geführtes Unternehmen.

Daher sind die Angelegenheiten der Geschäftsstellenvergabe keine Akte der Vollziehung des Bundes und auch keine Tätigkeit des Bundes als Träger von Privatrechten.

Es ist mir deshalb nicht möglich, zu der in den Teilfragen dargelegten Angelegenheit Stellung zu nehmen. Ich ersuche hiefür um Verständnis.

